



20 Jahre Phaeno: Das Wissenschaftsmuseum feiert nach dem Umbau seine Wiedereröffnung mit einem großen Jubiläumstfest.

FOTOS: TIM SCHULZE

# Großer Andrang im Phaeno

Jubiläumsfeier zur **Wiedereröffnung** nach längerem Umbau

VON MICHÈLE JOPPE

**Wolfsburg.** Zum 20-jährigen Bestehen hat das Phaeno seine Türen nach einem Umbau wieder geöffnet – und das mit einer großen Jubiläumsparty. An den sogenannten Opening Days lud das Wissenschaftsmuseum an diesem Wochenende bei freiem Eintritt zum Tag der offenen Tür und präsentierte erstmals sein neues Ausstellungskonzept. Besucher erwarteten interaktive Stationen, Shows sowie ein vielseitiges Rahmenprogramm für die ganze Familie.

## Großes Interesse am Eröffnungswochenende

Bereits kurz nach der Öffnung am Samstagmorgen war der Ansturm groß: Innerhalb kürzester Zeit wurden 600 Besucher gezählt, darunter viele Familien und größere Gruppen. Das Museum zog dabei wie gewohnt nicht nur Besucher aus Wolfsburg an, sondern auch aus der weiteren Umgebung – üblicherweise zieht das Phaeno Besucher aus einem 150-Kilometer-Umkreis an, darunter Städte wie Hannover, Göttingen und Bremen.

„Wir sind sehr zufrieden und freuen uns zu sehen, dass das neue Konzept schon gut ankommt“, sagte Michel Junge, Geschäftsführer des Phaeno.

„Wir möchten in diesen Tagen vor allem ein Dankeschön an unsere Besucher aussprechen, dafür, dass sie uns all die Jahre besucht haben. Besonders schön ist es, wieder das Lachen zu hören, nach sieben Wochen Bauarbeiten.“

## Neues Konzept für die neue Ausstellung

Die Hauptausstellung erstrahlt in einem neuen Design und bietet nun eine einladende Atmosphäre mit frischen Farben, neuen Materialien und interaktiven Elementen. Vor allem soll zu längerem Verweilen an den einzelnen Stationen eingeladen werden. Dazu wurden etwa

neue Sitzgelegenheiten geschaffen, außerdem Teppiche auf den Böden ergänzt sowie allgemein am Lichtkonzept gearbeitet. Besonders die Kinder genossen die interaktiven Exponate: Einen Großteil der Besucher bei der Neueröffnung machten Kinder unterschiedlichen Alters aus.

## Stimmen zum neuen Konzept

„Wir sind sehr begeistert von den Stationen, es hat sich viel verändert und wurde neu angeordnet. Es gibt auch viele neue Attraktionen, die es nun zu entdecken gibt. Ein Highlight bisher waren die Videoleinwand und die Animationen – das ist besonders toll für die Kinder“, so Timo K., 42, der die Ausstellung mit seiner Familie und seinen beiden Kindern besuchte.

Sylvia G., 62, hatte sich mit ihrem Partner aus Offenbach auf den Weg gemacht: „Wir sind heute zum ersten Mal hier und sind neugierig. Die vielen Stationen sind unwahrscheinlich interessant. Besonders spannend ist, dass man darauf aufmerksam gemacht wird, was man im Alltag sonst nicht direkt wahrnimmt.“

Kerstin M., 42, ist das Phaeno groß bekannt, da sie schon des

Öfteren die Ausstellungen besuchte. Dieses Mal kam sie gemeinsam mit der Familie und ihren Eltern: „Jedes Mal finde ich es wieder spannend, hier zu experimentieren und zu entdecken, was man in der Natur findet. Besonders gefallen hat mir heute das schiefe Haus – das war sehr lustig.“

Andere Besucher, wie etwa Christopher K., 30, fanden durch die Neueröffnung nach längerer Zeit wieder einmal den Weg ins Phaeno: „Ich finde die Vielfalt der Ausstellung sehr gut: Man kann in vielen verschiedenen naturwissenschaftlichen Disziplinen Experimente durchführen, egal ob Thermodynamik, Optik, Genetik oder vieles mehr. Mich hat wieder begeistert, wie die Ausstellung aufgebaut ist und dass das aktive Mitmachen gefördert wird.“

## Laser- und Feuershow

Neben der Ausstellung sorgten auch spektakuläre Shows für Begeisterung: Eine Lasershow und eine Feuershow zogen das Publikum in ihren Bann. Im Außenbereich warteten Foodtrucks mit einer Auswahl an Suppen sowie Pommes und heißen Getränken.



Die Besucher waren von den vielen neuen Experimentierstationen sehr begeistert.

MEHR NACHRICHTEN  
AUS WOLFSBURG UND DER REGION  
FINDEN SIE AUF WAZ-ONLINE.DE

